

Es fällt Ihnen schwer

von Br. Thomas Gebhardt

Johannes 15:16

Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und euch dazu bestimmt, daß ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibt, damit der Vater euch gibt, was auch immer ihr ihn bitten werdet in meinem Namen.

Ich habe Ihnen in den vergangenen Tagen oft gezeigt, dass der Herr Sie aus diesem großen Haufen Sünder erwählt hat. Gott kam auf irgendeine Weise bei Ihnen vorbei, bei einigen durch dieses "Wort zum Tag", und nahm Sie einfach mit. Er will, dass niemand verloren geht, und deshalb habe ich Vertrauen, dass Sein Wort nicht leer zurückkommt, sondern Sie erreicht.

Der Herr Jesus sagt: "Nicht ihr habt mich erwählt". Eigentlich traurig, aber oft vergessen wir die Bedeutung dieses Satzes. Da war der Herr unter den Sündern, unter den Hilfsbedürftigen, unter den Armen und Schwachen, unter den Betrübten und am Boden zerstörten. ER war da, aber niemand erwählte den Herrn Jesus als Helfer. Warum nicht? Ich kann es nicht genau sagen, aber warum haben einige von Ihnen JESUS noch nicht erwählt? Es fällt Ihnen schwer etwas zu erwählen, was Sie nicht genau kennen.

Deshalb kommt JESUS bei Ihnen vorbei oder Er sendet Seine Diener und diese ziehen Sie heraus aus dem Sumpf der Traurigkeit, Sünde, Angst, Krankheit und Not. Sie werden eingesammelt, erwählt, weil Gott Sie so sehr liebt. ER will etwas aus Ihnen machen. ER hat Sie aber nicht nur herausgezogen, sondern ER hat Sie dazu bestimmt, dass Sie Frucht bringen. ?...sondern ich habe euch erwählt und euch dazu bestimmt, daß ihr hingehet und Frucht bringt...? ([Joh 15:16](#))

Sie haben also eine Bestimmung. Mit anderen Worten, das, was Gott aus dem Müll gesammelt hat, bekommt wieder eine Bestimmung, eine Bedeutung. Haben Sie schon gewusst, dass Sie nicht nur vor dem Untergang, vor der Hölle gerettet wurden, sondern dass Gott Ihrem Leben einen ganz neuen Sinn geben möchte. Gott möchte Sie zu etwas machen. Petrus schreibt in [1.Petrus 1:18-19](#) folgendes: "Denn ihr wißt ja, daß ihr nicht mit vergänglichen Dingen, mit Silber oder Gold, losgekauft worden seid aus eurem nichtigen, von den Vätern überlieferten Wandel, sondern mit dem kostbaren Blut des Christus, als eines makellosen und unbefleckten Lammes."

Sie sind also nicht nur aus dem großen Schrotthaufen (nichtigem Wandel) heraus gerettet worden, sondern Ihr Retter hat auch noch einen Preis dafür gezahlt. Über den Preis lasst uns ein andermal sprechen. Heute möchte ich Ihnen nur zeigen, dass Ihre Errettung aus diesem Schrotthaufen nicht eine Laune des Herrn war, sondern dass ER es sehr ernst meinte und einen ungeheuer großen Preis für Sie gezahlt hat.

Es ist wichtig zu erkennen, dass Sie, wie alle Menschen, Gott einfach ignoriert haben. Aber irgendwann haben Sie plötzlich gemerkt, dass irgendetwas anders in Ihrem Leben wurde. Ihnen genügte es nicht mehr, nur in diesem großen Haufen Schrott zu liegen und den nichtigen Dingen nachzugehen oder vor Sich hin zu leben oder zu gammeln, sondern Sie merkten, dass Sie irgendetwas oder irgendwer ergriffen hatte. Er hatte Sie aus diesem stumpfsinnigen vor sich Hinleben herausgeholt. Und plötzlich stellten Sie sich Fragen: "Gibt es Gott?", "Gibt es einen Himmel?", "Gibt es eine Hölle?" Dies bewegte Sie irgendwie und gerade das ist das Anzeichen dafür, dass Sie Gott oder einer Seiner Mitarbeiter aus dem Sumpf gezogen hat.

Montag, der 02.05.22

Wollen Sie Gott nicht dafür danken? Wollen Sie nicht JESUS danken, dass ER für Ihre Sünde ans Kreuz ging, um Sie zu erretten? Ich bin JESUS sehr dankbar dafür und Sie?

Herzliche Grüße und einen gesegneten Tag, Ihr Thomas Gebhardt